Aktivitätensammlung

Zeitpräferenz

Die Schülerinnen und Schüler erkunden das Konzept der Zeitpräferenz anhand einer bekannten Geschichte, _Die drei kleinen Schweinchen_. Indem sie der Geschichte zuhören, die Entscheidungen der Figuren besprechen und Baumaterialien vergleichen, denken die Lernenden über kurzfristige Bequemlichkeit im Vergleich zu langfristiger Stabilität nach. Die Aktivität hilft Kindern zu verstehen, dass Mühe und Geduld später zu besseren Ergebnissen führen können.

Aktivitätstyp	Dauer	Sozialform
Erzählrunde · Diskussion	**20 min**	**Ganze Klasse**

Ziele

Lernziele

Am Ende dieser Aktivität werden die Lernenden:

- erkennen, dass schnell getroffene Entscheidungen später Folgen haben können
- verstehen, dass Mühe und Geduld zu stabileren Ergebnissen führen können
- beginnen, die Idee der Zeitpräferenz in einfachen Worten zu begreifen
- üben, Möglichkeiten zu vergleichen und ihre Überlegungen zu erklären

Lernziel in den Worten der Schülerinnen und Schüler

- „Hör dir die Geschichte an und entscheide, welche Entscheidungen klug waren und warum.“

Materialien

- Bilderbuch oder ausgedruckte bebilderte Fassung von Die drei kleinen Schweinchen
- Anschauungsmaterial mit Häusern aus Stroh, Holz und Ziegeln (siehe Anhang A)
- Ausgedrucktes Vergleichsblatt Stroh–Holz–Ziegel (eines pro Schülerin bzw. Schüler oder pro Paar)
- Wachsmalstifte oder Filzstifte
- Whiteboard oder Plakatkarton für Notizen aus der Gruppendiskussion
- Marker
- Optional: Handpuppen oder ausgeschnittene Figuren
- Optional: Beamer oder Bildschirm zum Zeigen von Bildern

Aufbau

- Legen Sie das Bilderbuch und das Anschauungsmaterial so bereit, dass alle Schülerinnen und Schüler es sehen können.
- Bereiten Sie die Tafel für Ideen vor und legen Sie Arbeitsblätter und Wachsmalstifte bereit.

Ablauf

Schritt 1: Einstieg in die Stunde

3 Minuten

1. Erinnern Sie an *Die drei kleinen Schweinchen* und ihre Häuser. Erklären Sie, dass die Klasse die Entscheidungen jedes Schweinchens betrachten wird.

Schritt 2: Aktivität

15 Minuten

Vorbereitung

1. Erklären Sie, dass die Schülerinnen und Schüler anhand der Geschichte und der Bilder über kluge Entscheidungen sprechen werden; erinnern Sie sie daran, abwechselnd zu sprechen.

Vormachen

1. Vormachen: „Der einfache Weg kann sich jetzt gut anfühlen; der stabile Weg kann später helfen.“

Durchführung

1. Lesen Sie mit Bildern vor; halten Sie inne, um Vermutungen anzustellen und zu vergleichen, wie schnell jedes Haus gebaut ist und wie es dem Wolf standhält.
2. Besprechen Sie das stabilste, das am schnellsten gebaute und das langlebigste Haus. Definieren Sie **Zeitpräferenz**: sich für etwas Einfaches jetzt oder für etwas Besseres später entscheiden.
3. Füllen Sie den Vergleich Stroh–Holz–Ziegel aus (*Anhang A*) und fragen Sie, welches Haus die Schülerinnen und Schüler bauen würden.

Reflexion

- Fragen Sie, welches Material am längsten hält, welches am schnellsten ist und wann ihnen das Warten geholfen hat.

Schritt 3: Abschluss

2 Minuten

1. Räumen Sie auf. Bekräftigen Sie: „Wer sich jetzt mehr anstrengt, hat es später leichter.“

Kernpunkte

- Mithilfe einer Geschichte kurzfristige Bequemlichkeit mit langfristigen Ergebnissen vergleichen.

Diskussionsfragen

3–5 Minuten

- Wiederholen Sie die Kernaussage: Kurzfristige Entscheidungen können langfristige Probleme verursachen.
- Übertragen Sie die Zeitpräferenz auf alltägliche Entscheidungen, etwa Süßigkeiten aufzuheben oder die Arbeit vor dem Spielen zu erledigen.
- Bekräftigen Sie, dass Geduld und Mühe zu besseren Ergebnissen führen können.

Notizen

Wenn Lehrkräfte es bevorzugen, können auch andere Geschichten zum Vorlesen ausgewählt werden. Im Mittelpunkt dieser Aktivität steht die Diskussion darüber, wie wichtig es ist, dass die Zeitpräferenz Ergebnisse beeinflussen kann.

Klassenführung

- Gestalten Sie das Erzählen interaktiv mit Vorhersagen und Gesten
- Setzen Sie Pausen ein, um Aufmerksamkeit und Beteiligung zu steuern

Erweiterungen & Zusatzaktivitäten

- Setzen Sie Pausen ein, um Aufmerksamkeit und Beteiligung zu steuern
- Sprechen Sie über heute verwendete Materialien wie Kunststoff, Holz, Leder oder Stein

Differenzierung

- Jüngere Schülerinnen und Schüler: Zeigen, visuelle Hilfen, Ja/Nein-Fragen
- Sprachförderung/Barrierefreiheit: Wiederholung, Bilder, vereinfachte Sprache
- Sicherheit: Aktivität im Sitzen, minimale Bewegung

Vorgeschlagene Aufgabe

Erzählen Sie einem Elternteil oder einer Bezugsperson, welches kleine Schweinchen die klügste Entscheidung getroffen hat und warum. Fragen Sie, welche geduldige Entscheidung ihnen in der Vergangenheit geholfen hat.

Zusätzliche Ressourcen

- Die drei kleinen Schweinchen (traditionelles Volksmärchen)
  https://en.wikipedia.org/wiki/The_Three_Little_Pigs